

Antrag

Nr.: 5

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte

Wien - Rudolfsheim-Fünfhaus

**An die
Bezirksvertretung
Rudolfsheim-Fünfhaus
Gasgasse 8-10
1150 Wien**

Betrifft: Antrag der FPÖ-Fraktion zur Bezirksvertretungssitzung am 27.04.2017 bezüglich
Flächenkonzept für die Errichtung von E- Ladestationen

Die unterzeichneten Bezirksräte stellen gem. § 24 GO-BV nachstehenden

A N T R A G

Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden ersucht bekanntzugeben, bis wann das Flächenkonzept für E- Ladestationen im öffentlichen und halböffentlichen Raum fertiggestellt ist.

B E G R Ü N D U N G

Die Stadt Wien hat in der Elektromobilitäts-Strategie (Detailkonzept zum STEP 2025) zwar ein allgemeines Bekenntnis zur Errichtung von E- Ladestationen abgegeben, jedoch sind darin keine konkreten Umsetzungen enthalten.

In der Vergangenheit wurde ein Antrag zur Inbetriebnahme einer bestehenden E-Ladestation (siehe BV v. 09.06.206) mit dem Hinweis auf das zu erstellende o.a. Flächenkonzept ohne Zeitangabe beantwortet.

Die Stadt Wien und der Bund bieten zwar einige Förderungen für elektrisch betriebene Fahrzeuge an (siehe z.B. Projekt e- Taxi,), und diese werden auch entsprechend medial beworben.

Jedoch gibt es kaum E- Tankstellen im öffentlichen Raum in der Stadt. Dies wurde auch bereits von Vertretern der Wirtschaft kritisiert, unter anderem beim Zero Emission Cities Kongress am 1. Dezember 2015 im Wiener Rathaus. Und somit werden sowohl

Gewerbetreibende als auch Privatpersonen abgeschreckt, E- Fahrzeuge anzuschaffen.

Daher sollte von der Stadt Wien diese umweltfreundliche Maßnahme auch im Interesse unseres Bezirks vorangetrieben werden. Durch das Flächenkonzept der Stadt Wien könnten für zukünftig geplante Fahrzeugkäufe Entscheidungshilfen zum Umstieg auf e- Mobilität bereitgestellt werden.

Herbert Schweifer
Klubobmann

Ing. Manfred R. Dvořák
Bezirksrat

Katharina Pawkowicz-Herbert
Bezirksrat